



25.32
24.25
32.15
56.26

Gesundheitsreport

Kurzübersicht Fehlzeiten



TK
Die
Techniker

2020

Fakten im Überblick

Kurz zusammengefasst

Krankenstand 2019

Der Krankenstand im Jahr 2018 betrug im Jahresdurchschnitt 4,22 Prozent. Von 2018 auf 2019 zeigt der Gesundheitsreport einen Rückgang der Fehlzeiten um 0,63 Prozent. Der Gesamtrückgang der Fehlzeiten resultierte insbesondere aus den gesunkenen Fehlzeiten aufgrund von Krankheiten des Atmungssystems. Der größte Anteil der Fehlzeiten entfällt 2019 mit 18,8 Prozent und 2,89 Tagen pro Versicherten auf Erkrankungen mit Diagnosen von psychischen Störungen.

Die aktuelle Ausgabe des TK-Gesundheitsreports basiert auf anonymisierten Daten zu Arbeitsunfähigkeiten der rund 5,3 Millionen bei der Techniker versicherten Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und ALG-I-Empfänger) im Jahr 2019. Die Zahl bedeutet, dass etwa jede siebte Erwerbsperson bei der Techniker versichert ist. Insgesamt verzeichnete die TK im letzten Jahr 6,16 Millionen Arbeitsunfähigkeiten und 84,8 Millionen Fehltag (Stand: Februar 2020).

Krankenstand sinkt von 2018 auf 2019 Die krankheitsbedingten Fehlzeiten sind von 2018 auf 2019 – anders als im vergangenen Jahr – gesunken. So zeigt der Gesundheitsreport von 2018 auf 2019 einen Rückgang der Fehlzeiten um 0,63 Prozent. Verantwortlich für diesen Rückgang ist die um 2,7 Prozent gesunkene Zahl von Arbeitsunfähigkeitsfällen. Dabei ist die Dauer der Arbeitsunfähigkeitsfälle um 2,1 Prozent gestiegen.

Kurz gesagt: Im Jahr 2019 waren die Menschen etwas seltener krankgeschrieben als 2018, eine einzelne Krankschreibung dauerte etwas länger als im Vorjahr.

Im Durchschnitt betrug der Krankenstand im Jahr 2019 4,22 Prozent, während er im Jahr 2018 noch bei 4,25 Prozent und im Jahr 2017 bei 4,14 Prozent gelegen hatte. Für das Jahr 2016 wurde ein Krankenstand von 4,18 Prozent, für 2015 ein Krankenstand von 4,23 Prozent ermittelt. Zuvor lag er bei 4,06 Prozent (2014), 4,02 Prozent (2013), 3,88 Prozent (2012), 3,83 Prozent (2011) und 3,67 Prozent (2010). Im Jahr 2006 erfasste die TK mit 3,13 Prozent einen historischen Tiefstand des Krankenstandes.

Weniger Fehltag in den Betrieben Der Krankenstand von 4,22 Prozent entspricht 15,4 Fehltagen, die jede einzelne bei der Techniker versicherte Erwerbsperson 2019 durchschnittlich krankgeschrieben war – 0,1 Tage weniger als im Jahr zuvor. Für einen Betrieb mit 100 Beschäftigten bedeutet dieser Rückgang, dass Beschäftigte im Jahr 2019 insgesamt zehn Tage weniger als im Jahr 2018 erkrankungsbedingt bei der Arbeit fehlten.

Psychische Störungen 2019 erneut an der Spitze der Fehlzeiten Der größte Anteil der Fehlzeiten entfällt im Jahr 2019 mit durchschnittlich 18,8 Prozent und 2,89 Tagen pro Kopf erneut auf psychische Störungen. Allein auf die beiden ICD10-Diagnosen F32 „Depressive Episode“ sowie F33 „Rezidivierende depressive Störung“ im Sinne von Depressionen entfielen 2019 zusammen 111,1 AU-Tage je 100 Versicherungsjahre, was einem Anteil von 7,21 Prozent an allen gemeldeten Arbeitsunfähigkeitstagen entspricht.

Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems belegten im Jahr 2019 – nach einem erneuten leichten Rückgang von Arbeitsunfähigkeiten mit entsprechenden Diagnosen – den zweiten Rang der Krankheitsgruppen hinsichtlich der Fehlzeiten. Im Jahr 2019 entfielen durchschnittlich 2,7 Fehltag je Erwerbsperson beziehungsweise 17,6 Prozent der gesamten Fehlzeiten auf diese Erkrankungsgruppe.

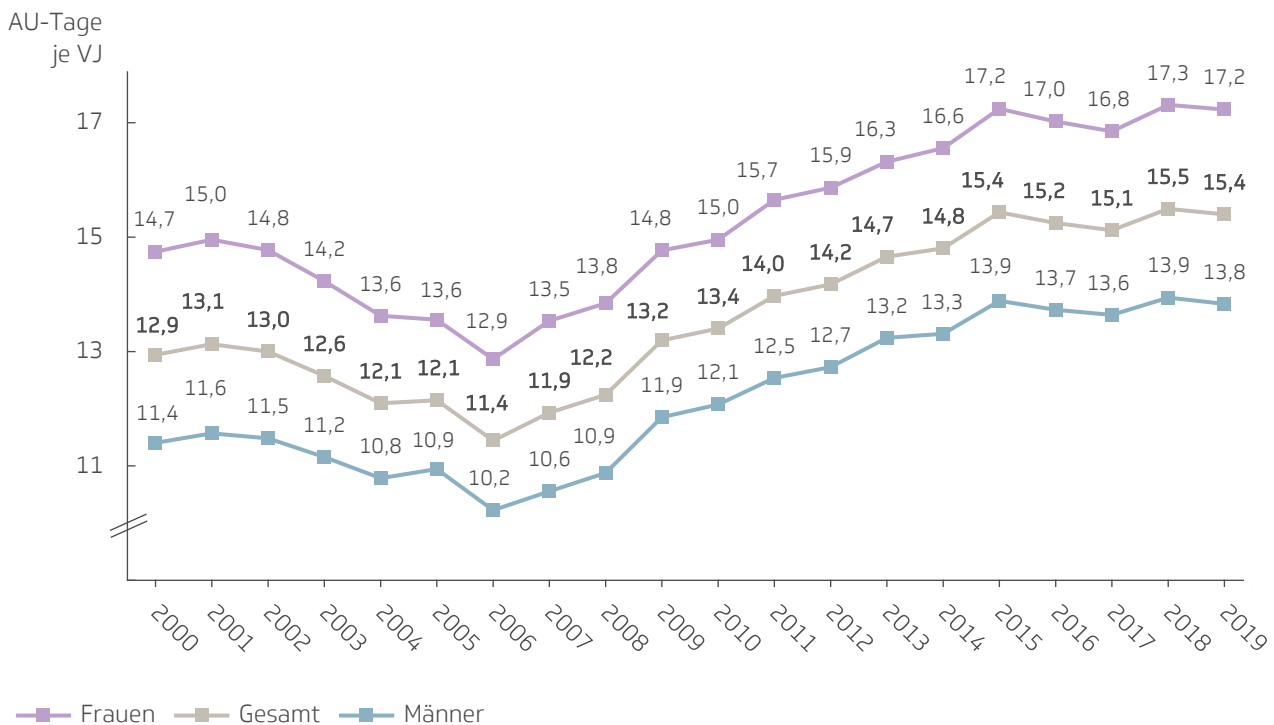
Arbeitsunfähigkeit

Arbeitsunfähigkeit Erwerbspersonen 2018 sowie 2019

	2018			2019		
	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
AU-Quote	46,6 %	53,9 %	49,9 %	44,9 %	52,5 %	48,4 %
AU-Fälle je VJ	1,08	1,33	1,20	1,05	1,30	1,17
AU-Tage je VJ	13,9	17,3	15,5	13,8	17,2	15,4
Krankenstand	3,82 %	4,74 %	4,25 %	3,79 %	4,72 %	4,22 %
AU-Tage je Fall	12,9	13,0	12,9	13,2	13,3	13,2

(Erwerbspersonen in der Techniker; standardisiert)

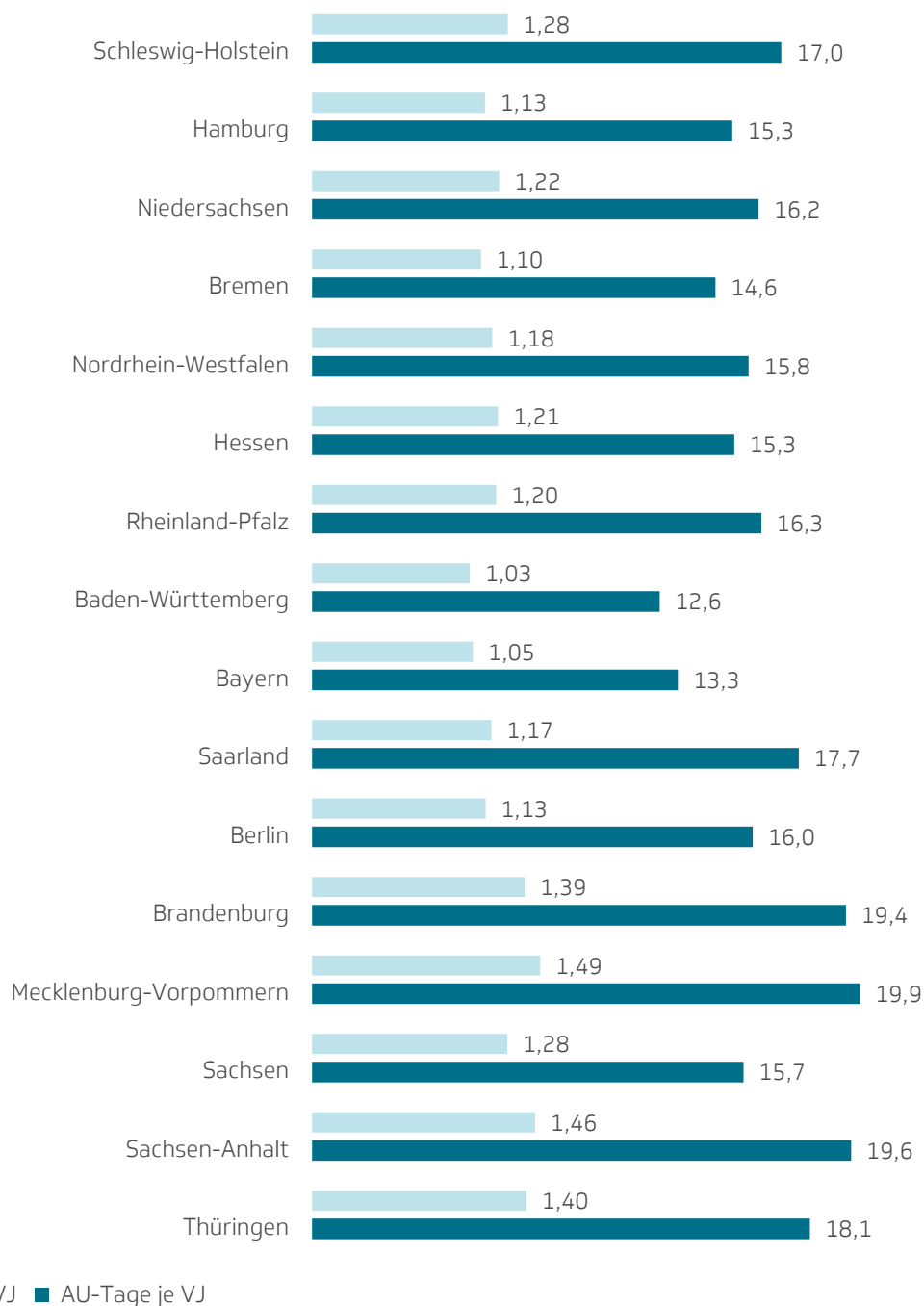
AU-Tage je Versicherungsjahr 2000 bis 2019



(Erwerbspersonen in der Techniker; standardisiert)

Bundesländer

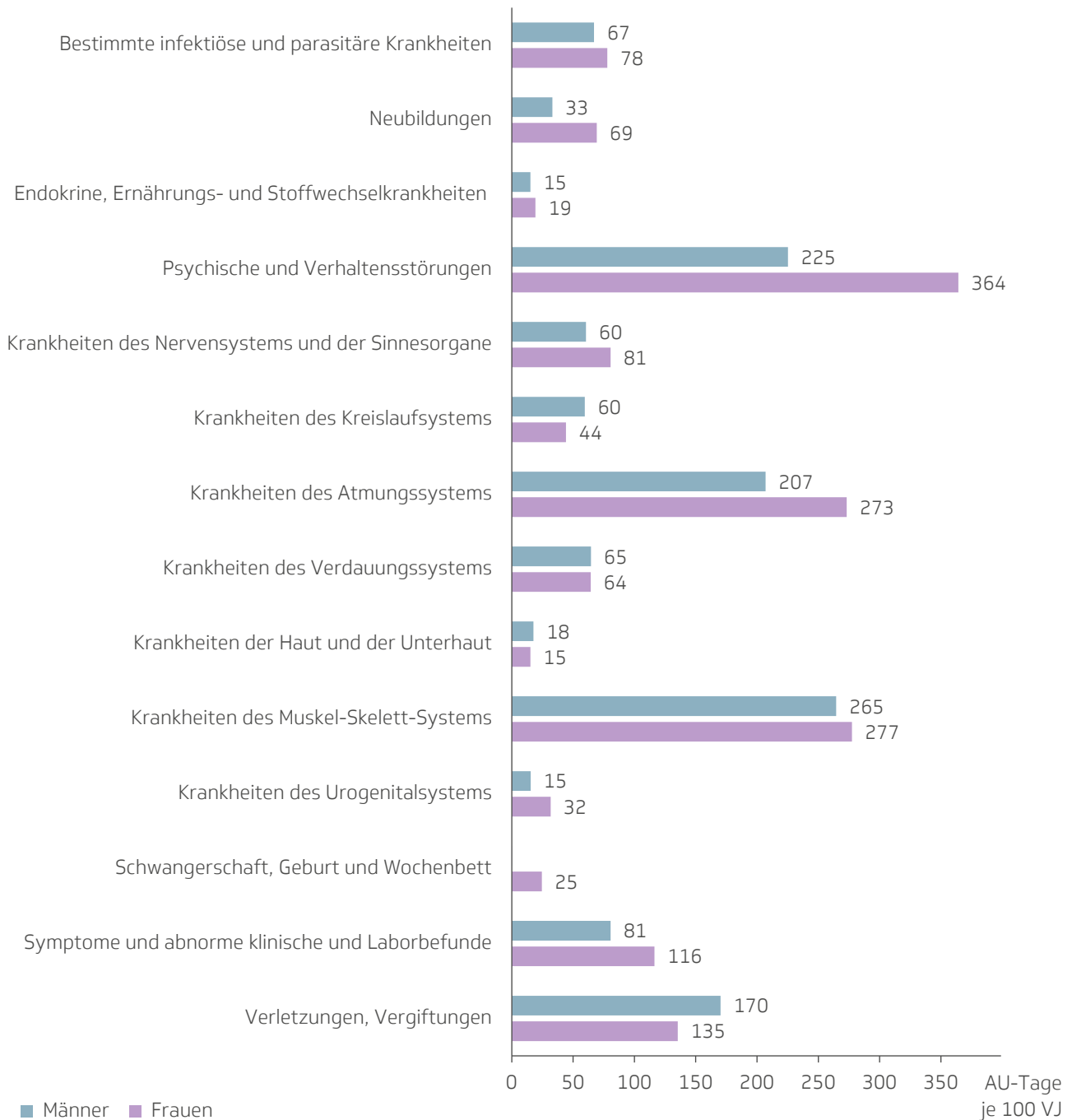
AU-Fälle und AU-Tage je Versicherungsjahr nach Bundesländern 2019



(Erwerbspersonen in der Technik; standardisiert, unterschiedliche Achseneinteilung für AU-Fall- beziehungsweise AU-Tagesangaben)

Diagnosen

AU-Tage je 100 Versicherungsjahre nach ICD-10-Diagnosekapiteln 2019



(Erwerbspersonen in der Technik; standardisiert)

Top-10-Erkrankungen

AU-Fälle je 100 Versicherungsjahre nach Diagnosen 2019

Diagnosen nach ICD-10		AU-Fälle je 100 VJ		
		Männer	Frauen	Gesamt
J06	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege	18,00	22,29	19,98
A09	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs	6,25	6,60	6,41
M54	Rückenschmerzen	6,00	5,23	5,64
K08	Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates	3,29	3,54	3,41
B34	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation	2,89	3,51	3,17
J20	Akute Bronchitis	2,28	2,66	2,46
F43	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen	1,52	3,11	2,26
J00	Akute Rhinopharyngitis [Erkältungsschnupfen]	1,94	2,35	2,13
K52	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis	1,96	2,05	2,00
R10	Bauch- und Beckenschmerzen	1,39	2,69	1,99
Gesamt		105,06	129,99	116,55

(Erwerbspersonen in der Techniker; standardisiert)

AU-Tage je 100 Versicherungsjahre nach Diagnosen 2019

Diagnosen nach ICD-10		AU-Tage je 100 VJ		
		Männer	Frauen	Gesamt
J06	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege	101,55	131,75	115,46
M54	Rückenschmerzen	78,79	76,80	77,87
F32	Depressive Episode	60,07	88,37	73,11
F43	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen	42,00	84,06	61,38
F33	Rezidivierende depressive Störung	28,64	48,92	37,98
Z98	Sonstige Zustände nach chirurgischem Eingriff	29,75	31,51	30,56
A09	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs	28,63	31,15	29,79
F48	Andere neurotische Störungen	19,23	37,92	27,84
M51	Sonstige Bandscheibenschäden	25,57	22,97	24,38
F41	Andere Angststörungen	16,73	28,33	22,07
Gesamt		1383,19	1723,01	1539,76

(Erwerbspersonen in der Techniker; standardisiert)

Berufe

AU-Tage je Versicherungsjahr nach zweistelliger KldB 2010 im Jahr 2019

Tätigkeitsgruppen KldB 2010, zweistellig		AU-Tage je VJ		
		Männer	Frauen	Gesamt
01	Angehörige der regulären Streitkräfte	14,8	15,8	15,3
11	Land-, Tier- und Forstwirtschaftsberufe	12,3	14,9	13,5
12	Gartenbauberufe und Floristik	18,9	17,5	18,3
21	Rohstoffgewinnung und -aufbereitung, Glas- und Keramikbe- und -verarbeitung	19,0	20,8	19,9
22	Kunststoffherstellung und -verarbeitung, Holzbe- und -verarbeitung	20,4	23,3	21,8
23	Papier- und Druckberufe, technische Mediengestaltung	14,2	15,3	14,7
24	Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe	20,4	25,1	22,6
25	Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	16,2	19,6	17,8
26	Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	13,0	17,4	15,1
27	Technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe	9,6	13,2	11,3
28	Textil- und Lederberufe	16,4	16,4	16,4
29	Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	18,0	22,8	20,2
31	Bauplanungs-, Architektur- und Vermessungsberufe	9,5	11,8	10,6
32	Hoch- und Tiefbauberufe	19,4	14,0	16,9
33	(Innen-)Ausbauberufe	21,4	23,5	22,4
34	Gebäude- und versorgungstechnische Berufe	18,6	18,6	18,6
41	Mathematik-, Biologie-, Chemie- und Physikberufe	12,1	14,8	13,4
42	Geologie-, Geografie- und Umweltschutzberufe	9,6	10,9	10,2
43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	8,4	11,6	9,9
51	Verkehrs- und Logistikberufe (außer Fahrzeugführung)	20,4	23,4	21,8
52	Führer/-innen von Fahrzeug- und Transportgeräten	22,1	28,6	25,1
53	Schutz-, Sicherheits- und Überwachungsberufe	19,3	24,3	21,6
54	Reinigungsberufe	19,9	22,8	21,2
61	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	10,2	14,4	12,1
62	Verkaufsberufe	15,2	21,6	18,1
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	13,1	17,0	14,9
71	Berufe in Unternehmensführung und -organisation	9,3	14,1	11,5
72	Berufe in Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung	9,2	13,7	11,3
73	Berufe in Recht und Verwaltung	12,4	16,7	14,4
81	Medizinische Gesundheitsberufe	14,4	16,6	15,4
82	Nichtmedizinische Gesundheits-, Körperpflege- und Wellnessberufe, Medizintechnik	16,1	23,4	19,4
83	Erziehung, soziale und hauswirtschaftliche Berufe, Theologie	16,3	20,7	18,3
84	Lehrende und ausbildende Berufe	8,0	11,6	9,7
91	Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe	10,2	14,9	12,4
92	Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe	10,1	14,7	12,2
93	Produktdesign und kunsthandwerkliche Berufe, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau	11,2	13,7	12,3
94	Darstellende und unterhaltende Berufe	11,8	12,5	12,1
Beschäftigte mit Angaben insgesamt		13,3	16,6	14,8

(Beschäftigte in der Techniker mit Angabe zur Tätigkeit nach KldB 2010; standardisiert)

Hier erfahren Sie mehr

Weitere Informationen finden Sie unter
tk.de/gesundheitsreport.

32

15

26